

Herbstimpressionen

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Kufperberg



An der Wolf



Sanjerung
Waldfreibad



Wochenmarkt

Freitags, 8 - 11 Uhr
Kurhaus Bad Rippoldsau

Waldbaden

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Sonntags, 13 - 17 Uhr
Anmeldung: 07839.1241

Jahreskonzert MV Harmonie Schapbach

Samstag, 07.11.2020
Festhalle Schapbach



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

#Bleiben Sie gesund!

Aktuelle Informationen unter
www.bad-rippoldsau-schapbach.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach - Oberwolfach

SG 1 mit schlechter Heimleistung SG 3 spielt mehr als SG 2

SG 1 : SKC Unterharmersbach 1 2:6 (3177:3218)
Ein sehr schlechtes Derby sahen die zahlreichen Zuschauer auf den Bahnen im Wolfacher Herrngarten. Leider kam noch der grandiosen Auswärtsleistung nicht ein einziger SG Akteur annähernd an seine Leistungen heran. Aber auch die Gäste aus Unterharmersbach zeigten ungewohnte Schwächen.

Florian Schmid (522) verlor gegen Julien Schmitt (558). Florian Haas (537) konnte gegen Jonas Stratz (499) punkten.

Im Mittelpaar musste Simon Leitl durch Björn Albrecht ersetzt werden. Zusammen kamen sie auf magere 505 Kegel. Hier hatte Gästespieler Pascal Dräger (535) klar gewonnen.

Florian Faißt konnte mit 547 Kegel einen weiteren SG Punkt gegen Chris Dambacher (523) erspielen.

Im Schlusspaar war das Spiel offen bis zum Schluss. Das bessere Ende hatten aber die Gäste. Jürgen Rommelfanger hatte mit 510 Kegel gegen Frederic Koell (544) das nachsehen. Auch Marco Teller fand nicht zu seinem gewohnt starken Spiel und musste mit 556 Kegel knapp gegen den Tagesbesten Maurice Glöckner (559) den Punkt abgeben.

Am Ende ein knapper aber verdienter Sieg für den aufstiegs-kandidaten Unterharmersbach.

SG 2 : KSC Waldkirch 2 2:6 (3032:3058)
Auch kein gutes Spiel lieferte die SG 2 gegen Waldkirch. Auch hier wäre ein Sieg mehr als möglich gewesen. Die Leistungen der einzelnen Spieler waren auch nicht gerade gut. Die SG Punkte erspielten Mario Faißt (531) und Björn Albrecht (529).

Weiter spielten: Jürgen Glatz (509), Sebastian Malek (493), Patrick Haas (490) und Marcel Wurster / Florian Schmid (480).

SG 3 : SKC RW Bühl 1 6:2 (3044:2925)
Ein gutes Spiel legte die SG 3 auf die Bahn. Mit 3044 Kegel übertraf man das Ergebnis der SG 2 um 12 Kegel. Ausschlaggebend war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Bester SG Kegler war Erich Fritsch mit 517 Kegel. Weiter spielten: Marcel Wurster (513), Niels Hörkner (512), Karl Heinz Dörfel (512), Stjephan Jersek (498) und Albert Schweizer (492).

SG 4 : Grafenh./Herbolzheim 1 5:3 (2838:2819)
Eine fast schon geglaubte Niederlage konnte die SG 4 im Schlussdurchgang doch noch in einen hauchdünnen Sieg umwandeln.

Schlussendlich war es Fritz Deusch (486), der sein Duell mit einem Kegel im letzten Wurf, gewinnen konnte und somit den Siegpunkt für die SG erspielte.

Bester SG Kegler war Manuel Laun mit 505 Kegel. Einen weiteren SG Punkt erspielte die kurzfristig eingesprungene Mandy Fritsch mit 468 Kegel.

Weiter spielten: Markus Wurster (492), Reinhard Schlosshauer (464) und Marius Mantel (423).



Fritz Deusch, der Matchwinner in Mannschaft 4

Initiative Eine Welt / Weltladen

Stabübergabe im Weltladen-Trägerverein

In der Mitgliederversammlung der Initiative Eine Welt, Trägerverein der Weltläden in Wolfach, Haslach und Schiltach, wurde Gunilla Duffner-Rebbe aus Oberwolfach zur neuen Vorsitzenden gewählt. 28 Jahre lang hatte Gerhard Schrempp als erster Vorsitzender gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern die Geschicke der Weltläden gelenkt.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



Er freute sich, den Mitgliedern in seiner letzten Versammlung als Vorsitzender eine erfreuliche Entwicklung des Fairen Handels in den vergangenen Jahren aufzeigen zu können. Von der gewachsenen Sensibilität der Verbraucher für verantwortungsvollen Konsum haben auch die Weltläden im Kinzigtal profitiert, weshalb Stefan Kammerlander auf einen positiven Jahresabschluss 2019 verweisen konnte. Die Corona-Pandemie hat den Umsatz trotz reduzierten Öffnungszeiten bisher nicht nennenswert beeinträchtigen können, wie aus allen drei Läden berichtet wurde. Dagegen waren Aktivitäten außerhalb der Ladenöffnungszeiten kaum möglich. Ein Teil der Mitarbeiterinnen hat sich wegen der Pandemie aus dem aktiven Ladendienst zurückgezogen; andererseits engagieren sich Menschen auch neu. In der Mitgliederversammlung wurde der gesamte Vorstand neu gewählt. Ute Gebele aus Schiltach bekleidet künftig die Funktion der zweiten Vorsitzenden. Als Beisitzer fungieren Jutta Hauer und Heike Casper (beide Haslach), Uli Kinle (Schiltach) und Gerhard Schrempf (Wolfach).

Jetzt wird's bunt

Unsere bunte Quinoa ist eine fein abgestimmte Mischung aus roter, weißer und schwarzer Quinoa und schmeckt dadurch sehr harmonisch, denn jede Quinoasorte hat ihre eigenen Eigenschaften. Die leicht scharfe schwarze Quinoa ist bissfester als die milde weiße. Die rote Quinoa ist sehr fruchtig und schmeckt etwas erdig. So ergänzen sich die Sorten gegenseitig und ergeben eine angenehme schmackhafte Mischung.

Wir bieten Ihnen die Quinoa abgepackt ebenso wie unverpackt an.

Alle unsere Quinoasorten werden in Bolivien angebaut und verarbeitet. Viele Bauern im Andenhochland leiden unter den Folgen des Klimawandels, der Bolivien mit zunehmender Härte trifft. Vor allem während der Aussaatzeit macht den Produzenten ein unangenehmer Wind zu schaffen, der die kleinen Triebe mit Sand überdeckt. Unter dem von der Sonne aufgeheizten Sand haben die kleinen Quinoa-Pflanzen keine Chance. Sie verbrennen förmlich. Hinzu kommen auch Schädlingsprobleme. Um dem entgegenzuwirken, betreibt ANAPQUI - Partner unserer Fairhandelsimporteure - eine kleine Forschungs- und Aufzuchtstation. Für viele Bauern gibt es im Hochland von Bolivien keine andere Arbeit als die mit dem gesunden Korn. Und dank der Kooperative ANAPQUI, die die Arbeit der Produzenten unterstützt, können sie auch in Zukunft damit rechnen, ein faires Auskommen zu erzielen. Denn die Kooperative zahlt auch bessere Preise als auf dem freien Markt.

Fair aufgetischt: Bunte Quinoa-Pfanne

(für 4 Portionen) 250 gr Bunte Quinoa* nach Packungsanleitung zubereiten. Anschließend etwa 5 Minuten auf der ausgeschalteten Herdplatte quellen lassen, bis das Wasser komplett aufgenommen wurde. 500 gr frische Champignons vierteln und 1 Zwiebel in kleine Würfel schneiden. 1 EL Olivenöl* in einer Pfanne erhitzen und das Gemüse darin bei mittlerer Hitze goldbraun anbraten. Die Quinoa hinzufügen und mit Salz*, Pfeffer* und frischem Schnittlauch abschmecken. (*= im Fairen Handel erhältlich)

Imkerverein Wolfstal e. V.

Auf Grund der aktuellen Lage kann die jährlich am Volkstrauertag stattfindenden Jahresfeier des Imkervereins Wolfstal e.V. in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Die steigenden Infektionszahlen, Bundesweit und auch in der Ortenau, lassen eine Feier in diesem Rahmen nicht zu. Auch die monatlichen Stammtische werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman -

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 24. September 2020

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach - St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach - St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach - St. Cyriak

Bad Rippoldsau - Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.

Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über das Pfarramt vor Ort bis Freitag, 11.30 Uhr

DONNERSTAG, 22. OKTOBER - HL. JOHANNES PAUL DER II., Papst

18.00 Uhr St. Cyriak: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

FREITAG, 23. OKTOBER - HL. JOHANNES VON CAPESTRANO, Ordenspriester

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 24. OKTOBER - MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG MISSIO KOLLEKTE

16.00 Uhr St. Jakob Allerheiligen: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Jakob Allerheiligen: Hl. Messe

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

SONNTAG, 25. OKTOBER - SONNTAG DER WELTMIS- SION MISSIO KOLLEKTE

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Viktoria u. Johannes Armbruste; Helene u. August Feger u. verst. Angeh.; Albert Haas (gest.) u. aller verst. Angeh.

10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe (Kirchweih)

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Hil-da u. Erich Schäfer; Pater Vinzenz Vollmer u. Sr. M. Irmenhildis; Pfarrer Ansgar Kleinhaus; die Verstorbenen vom Waidelehof; Albert Mayer (Vollmerhof) (gest.); Hedwig Neef (gest.) u. aller verst. Angeh.

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

MONTAG, 26. OKTOBER – MONTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 27. OKTOBER – DIENSTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Laurentius: Rosenkranzgebet
 St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Anna Sum; Hermine Echle u. verst. Angehörige.
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe entfällt!

MITTWOCH, 28. OKTOBER – HL. SIMON U. HL. JUDAS THADDÄUS, Apostel

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 Allerheiligen: Hl. Messe entfällt!
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

DONNERSTAG, 29. OKTOBER – DONNERSTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Cyriak: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, mit Gedenken an Hildegard u. Josef Schrempp, Elisabeth Mayer, Pauline Roth, Emil Hauer u. verst. Angehörige; die verst. Mitglieder der Frauengemeinschaft, anschl. stille Anbetung u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe entfällt!

FREITAG, 30. OKTOBER – FREITAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 31. OKTOBER – HL. WOLFGANG, Bischof von Regensburg

11.00 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Samu Wöhrle
 16.00 Uhr St. Jakob: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gräberbesuch mit Gedenken an Wilhelm Schnaiter (Lehmannshof); Erich Armbruster; Erwin Haas, Maria u. Karl Haas, Albert u. Alfred Haas; Bernhard u. Rosa Rauber; Pfarrer Franz Rees; Cäcilia Feger (gest.); Maria Anna Schuler (gest.) u. aller verst. Angehörigen.
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit Gräberbesuch

SONNTAG, 1. NOVEMBER – ALLERHEILIGEN

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe mit Gräberbesuch
 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gräberbesuch mit Gedenken an Hanspeter Leptig; Klemens Sum; Hans u. Amalie Haas u. Fritz Ostermann; Alfred Schmieder; Rosa u. Konrad Armbruster u. aller verst. Angehörigen.
 10.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe mit Gräberbesuch mit Gedenken an Luise Neef, Anna Uhl u. Gisela Bornhauser; Else u. Hermann Neef u. aller verst. Angehörigen.
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gräberbesuch
 14.00 Uhr Mater Dolorosa: Gräberbesuch
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

MONTAG, 2. NOVEMBER – ALLERSEELEN KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN OSTEUROPA

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zu Allerseelen
 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe zu Allerseelen

Erstkommunionfeiern 2020 in allen Seelsorgeeinheiten

Dieses Jahr kommen die Erstkommunionkinder situationsbedingt nur gruppenweise zur Erstkommunion. An diesen Gottesdiensten können nur die Familien der Erstkommunionkinder teilnehmen. Wir bitten die Gläubigen an diesen Samstagen/Sonntagen die Hl. Messe in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheiten mitzufeiern.

8. November, 10.30 Uhr, St. Laurentius, Wolfach:

Lukas Waidele, Max Schmider, Finja Neef, Mariah Siems, Ben-Luca Hoh, Pia Dieterle, Maximilian Schrempp, Luise Böhler



Corona-Nothilfe-Sonderspendenaktion für das Caritas Baby Hospital in unseren drei Seelsorgeeinheiten



Hinweis: Korrektur!
 Die richtige Bankverbindung für die Corona-Nothilfe-Sonderspendenaktion für das Caritas Baby Hospital lautet:
 Seelsorgeeinheit An Wolf und Kinzig
IBAN: DE 60664527760000018863 –
Kennwort: Caritas Baby Hospital.
 Bitte überweisen Sie Ihre SPENDE für das Caritas Baby Hospital auf dieses Konto.

DANKE sagen Ihnen die Kinder und Mütter aus Bethlehem!

- Pfarrer Hannes Rümmele**
 h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
- Kaplan Georg Henn**
 g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
- Diakon Willi Bröhl**
 w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529
- Diakon Oswald Armbruster**
 oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266
- Pastoralassistentin Lioba Jörg**
 l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit der Pfarrbüros in den Seelsorgeeinheiten

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die Notfallnummer 01515 6193078.

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig

07834 295 Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863
(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**

Ev. Pfarramt Wolfach
 Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Liebe Gemeinde,
 wir leben in einer besonderen Zeit. Das gesellige Leben wird immer weniger. Trotzdem spüren viele Menschen eine große Unruhe, weil sich immer wieder die Regeln ändern, unter denen wir uns begegnen. Für unsere Gottesdienste genießen wir weiterhin eine Ausnahmeregelung. Deshalb bitte ich Sie, sich an die strengeren Regeln im Gottesdienst zu halten: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen auch während des Gottesdienstes Mund-Nase-Schutz tragen, und alle müssen namentlich erfasst werden. Auch unter freiem Himmel dürfen wir nicht mehr gemeinsam singen. So werden wir nur noch bei schönem Wetter draußen feiern. In der Kirche wird nicht mehr wie gewohnt geheizt, um keine zusätzliche Luftzirkulation zu erzeugen. Weiterhin müssen wir 2 Meter Abstand halten.

So wird es sicher für viele wieder attraktiv, zuhause und über Fernsehen oder Internet am Gottesdienst teilzunehmen. Auf der Internet-Seite unserer Gemeinde finden Sie ab Freitag aktuelle Hinweise für das Wochenende.

Da der Reformationstag in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, feiern wir den Gottesdienst am Samstag abend. Am Sonntag 1. November findet kein Gottesdienst statt.

Wir alle erfahren in diesen Tagen, dass es weniger erfüllend ist, über Telefon oder digitale Nachrichten Kontakt zu halten. Nichts kann die persönliche Begegnung vollwertig ersetzen. Über ernste und grundsätzliche Themen sprechen wir lieber, wenn wir den anderen sehen und auch leiblich wahrnehmen können. Über Telefon, Email oder WhatsApp gibt es viel leichter Missverständnisse.

Lassen Sie uns die Anstrengung auf uns nehmen, trotz allem auch über die wichtigen Fragen des Lebens im Austausch zu bleiben. Wir brauchen es dringend, gemeinsam weiter zu überlegen. Nur so können die verschiedenen Anliegen und Interessen berücksichtigt und abgewogen werden. Das ist das Fundament der Demokratie. Es ist nötig, damit jeder einzelne ernst genommen wird. Es gehört zur Würde des Menschen, weil Gottes den Menschen nach seinem Bild geschaffen hat.

"Bleibt dran am gegenseitigen Austausch und am miteinander Lernen!" (nach 1. Tim 4,13)

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Sonntag, 25.10.20

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis
 Bei guter Witterung findet der Gottesdienst im Freien neben der Kirnbacher Kirche statt. Bitte hierfür Sitzgelegenheiten mitbringen! Bei Regen wird der Gottesdienst in der Kirche gefeiert.
 19.30 Uhr ökumenisches Taizé-Gebet in der kath. Kirche St. Laurentius in Wolfach
 Die Gemeinde darf zwar nicht singen, die Taizé-Lieder werden aber von einer Instrumentalgruppe und 4 Solisten vorgetragen. Herzliche Einladung! Bitte bringen Sie einen Mundschutz mit.

Mittwoch, 28.10.2020

15.00- 16.30 Uhr Konfirmandenstunde in Wolfach. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Samstag, 31.10.2020 Reformationsfest

18.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche.

Bitte ziehen Sie sich warm an, da die Kirche momentan aus Infektionsschutzgründen nicht beheizt wird.

Sonntag, 01.11.2020

kein Gottesdienst

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
 Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,
 wir leben in einer besonderen Zeit. Das gesellige Leben wird immer weniger. Trotzdem spüren viele Menschen eine große Unruhe, weil sich immer wieder die Regeln ändern, unter denen wir uns begegnen. Für unsere Gottesdienste genießen wir weiterhin eine Ausnahmeregelung. Deshalb bitte ich Sie, sich an die strengeren Regeln im Gottesdienst zu halten: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen auch während des Gottesdienstes Mund-Nase-Schutz tragen, und alle müssen namentlich erfasst werden. Auch unter freiem Himmel dürfen wir nicht mehr gemeinsam singen. So werden wir nur noch bei schönem Wetter draußen feiern. In der Kirche wird nicht mehr wie gewohnt geheizt, um keine zusätzliche Luftzirkulation zu erzeugen. Weiterhin müssen wir 2 Meter Abstand halten.

So wird es sicher für viele wieder attraktiv, zuhause und über Fernsehen oder Internet am Gottesdienst teilzunehmen. Auf der Internet-Seite unserer Gemeinde finden Sie ab Freitag aktuelle Hinweise für das Wochenende.

Da der Reformationstag in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, feiern wir den Gottesdienst am Samstagabend. Am Sonntag 1. November findet kein Gottesdienst statt.

Wir alle erfahren in diesen Tagen, dass es weniger erfüllend ist, über Telefon oder digitale Nachrichten Kontakt zu halten. Nichts kann die persönliche Begegnung vollwertig ersetzen. Über ernste und grundsätzliche Themen sprechen wir lieber, wenn wir den anderen sehen und auch leiblich wahrnehmen können. Über Telefon, Email oder WhatsApp gibt es viel leichter Missverständnisse.

Lassen Sie uns die Anstrengung auf uns nehmen, trotz allem auch über die wichtigen Fragen des Lebens im Austausch zu bleiben. Wir brauchen es dringend, gemeinsam weiter zu überlegen. Nur so können die verschiedenen Anliegen und Interessen berücksichtigt und abgewogen werden. Das ist das Fundament der Demokratie. Es ist nötig, damit jeder einzelne ernst genommen wird. Es gehört zur Würde des Menschen, weil Gottes den Menschen nach seinem Bild geschaffen hat.

"Bleibt dran am gegenseitigen Austausch und am miteinander Lernen!" (nach 1.Tim 4,13)

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Konfirmandenstunde

Am Mittwoch, 28.10.2020 findet keine Konfirmandenstunde statt.

Gottesdienste

Sonntag, 25.10.2020
09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis

Samstag, 31.10.2020
18:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 01.11.2020
Findet kein Gottesdienst statt!



Neuapostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neuapostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 25.10.2020
09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach
Mittwoch, 28.10.2020
20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Anmeldung zum Gottesdienst am Sonntag bitte spätestens am Samstag bis 20:00 Uhr und Anmeldung zum Gottesdienst am Mittwoch bis 19:00 Uhr unter:
Telefon / WhatsApp.: 0171 7708143 oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienstteilnahme:
Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen. (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag
19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Ausgerüstet für Jehovas Werk“ - 2. Mose 35: 25, 26, 30- 35; 36: 1, 2
„Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!*
Thema: „Auf welche Weise wird Jesus wiederkommen?“ - Apostelgeschichte 1: 10, 11

Sonntag
10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*
10.45 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*
Thema: „Du hast einen Platz in Jehovas Versammlung!“
- 1. Korintherbrief 12: 12

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Neue Frauenselbsthilfegruppe zum Thema Wechseljahre

Für jede Frau ist es irgendwann soweit – die Wechseljahre melden sich mit tiefgreifenden hormonellen Veränderungen. Nicht allen Frauen geht es dabei gut. Dabei haben die Wechseljahre viele Gesichter – sowohl hinsichtlich der Intensität und der Vielzahl möglicher Beschwerden als auch in deren Behandlung.

Auf Initiative von Betroffenen soll im Ortenaukreis hierzu eine Selbsthilfegruppe gegründet werden. Ziel der Gruppe ist es, einen Austausch im geschützten Rahmen zu ermöglichen. Angesprochen werden sollen nicht allein die „akut Betroffenen“, sondern insbesondere auch diejenigen, welche die Folgebeschwerden der Wechseljahre bereits überwunden haben. Gerade diese Frauen können mit ihren Erfahrungen gegebenenfalls für Angstabbau und bestenfalls für Mut und Hoffnung in dieser besonderen Zeit sorgen.

Interessierte erhalten weitere Informationen zur geplanten Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfgruppen des Ortenaukreises unter Telefon 0781 805 9771.

Der kluge Mann schafft Vorrat an

Freie Sonderführung, Offene Werkstatt für Familien und Stillezeit

Sonntag, 25. Oktober, 11 bis 17 Uhr

Gutach – Traditionelle Vorratshaltung und Vorbereitungen für den nahenden Winter sind Thema am Sonntag, den 25. Oktober, im Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach. Eine freie Sonderführung, ein Familienmitmachprogramm, Handwerksvorführungen sowie eine Andacht zum Tagesabschluss stehen auf dem Programm. Einblicke in die Haltbarmachung von Lebensmitteln in früherer Zeit gibt Museumsmitarbeiter Hans Deusch am Sonntag um 11 Uhr. Unter dem Motto „Der kluge Mann schafft Vorrat“ erklärt er beim Rundgang über das Museumsgelände die traditionellen Methoden und Möglichkeiten der Aufbewahrung und Konservierung von Lebensmitteln. Die Teilnehmeranzahl an der Sonderführung ist beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung unter 07831 – 93 56 0 oder über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de möglich.

In der Offenen Werkstatt für Familien steht an diesem Tag ein Vogelhäuschen auf dem Programm. Von 11 bis 16 Uhr können die jungen Museumsgäste den Tieren unter museumspädagogischer Anleitung einen Unterschlupf für den Winter bauen. Die Teilnehmerzahl ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung und vor Ort möglich. Von 11 bis 17 Uhr sind außerdem die Strohschuhmacher und die Schnapsbrennerin vor Ort und präsentieren ihr traditionelles Handwerk.

Unter dem Titel „Hörbar leise – Spürbar lebendig“ findet um 17 Uhr zum letzten Mal in dieser Saison eine Stillezeit zum Tagesausklang statt. Mit leisen Worten, Licht und Klang verabschiedet Pfarrer Hans-Michael Uhl aus Hausach die Besucher in den Abend. Ein wohlthuender Moment in der besonderen Umgebung zwischen Hof und Kapelle, zwischen Sonntag und Werktag, Freizeit und Alltag.

10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 05. November findet folgende Veranstaltungen statt:

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Winterzeit erst um 8 Uhr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass die Deponien und Wertstoffhöfe mit Beginn der Winterzeit (MEZ) ab Montag, 26. Oktober 2020, morgens erst wieder um 8 Uhr öffnen. Die Mittagspause von 12:30 bis 13 Uhr und das Ende der Öffnungszeiten werktags um 16:45 Uhr und samstags um 13 Uhr bleiben unverändert.

Die Deponien und Wertstoffhöfe Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg sind von Montag bis Freitag von 8 bis 12:30 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind von Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim sind Mittwoch bis Freitag von 8 bis 12:30 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Der erste Samstag im November ist der 7. November.

Die Deponie und der Wertstoffhof Offenburg-Zunsweier sind mit Beginn der Winterzeit nur noch jeweils am ersten und dritten Samstag des Monats von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Dies sind im November der 7. und der 21. November.

Alle Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden oder können auf der Internetseite der Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und auf der neuen und kostenlosen AbfallApp Ortenaukreis nachgelesen werden.

Problemstoffsammlung in Oberwolfach wird am 2. November nachgeholt

Die am 9. Oktober ausgefallene Problemstoffsammlung in Oberwolfach wird am Montag, 2. November 2020, nachgeholt. Die Sammelfahrzeuge stehen an diesem Tag von 14:45 Uhr bis 17.15 Uhr beim Parkplatz „Allmendstraße 20 (Nah & Gut-Markt)“ bereit.

Zu Problemabfällen gehören zum Beispiel Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Altöle, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Feuerlöscher, Quecksilberthermometer und Altmedikamente. Elektrokleingeräte wie zum Beispiel Fernseher, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger oder Bohrmaschine werden ebenfalls angenommen. Problemabfälle gewerblicher und landwirtschaftlicher Herkunft sind ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte zur Abfallentsorgung gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Die süße Versuchung – Zucker und andere

Süßungsmittel

Die Lust auf die Geschmacksrichtung süß ist angeboren und die süße Liebe bleibt vielen bis ins hohe Alter erhalten. Ein maßvoller Verzehr von Süßem ist nicht ungesund. Doch was bedeutet dies in der Praxis? Können wir und unsere Kinder ein gesundes Genießen erlernen? Zucker ist auch nicht gleich Zucker. Welche Süßungsmittel werden uns angeboten und wie sind sie zu beurteilen? Auf diese Fragen und mehr geht die freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, Dr. Silke Bauer, in ihrem 90-minütigen Vortrag ein.

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt alle Interessierten am Dienstag, 10. November 2020, um 18 Uhr zum Online-Vortrag „Die süße Versuchung – Zucker und andere Süßungsmittel“ ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 0. November 2020, unter Telefon 0781 805 7100 oder via E-Mail an ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Weiterbildung

Gewerbliche Schulen Lahr

Weiterbildung

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet Interessenten nachfolgenden Weiterbildungslehrgang an:

Mappenvorbereitungskurs für das dreijährige Berufskolleg Grafikdesign:

1. Mappenvorbereitungs- Termin am 04.11.2020

**Außenstelle Westend
Martin-Luther-Str. 24
77933 Lahr
Beginn: 17:30 Uhr (W155)**

Informations- und Anmeldeunterlagen

erhalten Sie von der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr



**Volkshochschule
Ortenau**

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 7590
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

20.11.20	Bücherherbst	2.0102 GE
24.11.20	Finanzbuchführg. 3 DATEV - Webinar	5.0414 ACH
24.11.20	Lohn und Gehalt 3 DATEV - Webinar	5.0430 ACH
25.11.20	Entspannung mit Klangschalen	3.0104 HA
02.12.20	Korbflechten mit Altpapier	2.1001 GE
12.12.20	Nähen mit der Hand für Kinder	2.0902 GE

Das neue VHS-Programm ist online!

Mit einem bunten, an die aktuelle Situation angepassten Programm startet die Volkshochschule Ortenau in das Herbstsemester. Die Kurse der VHS sind online unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Anmeldungen sind möglich. Gedruckte Programmhefte sind in diesem Jahr infolge der Corona-Pandemie nicht verfügbar.

Damit gemeinsames Lernen wieder ermöglicht werden kann, müssen Hygienemaßnahmen eingehalten werden. So herrscht in den Gebäuden außerhalb des Unterrichts grundsätzlich Maskenpflicht. Zudem werden die Kurse grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zur besseren Nachvollziehbarkeit gibt es in den Kursen außerdem eine feste Sitzordnung und es stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Gleichzeitig bittet wir darum auch selbstständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. Bei Bewegungskursen sind eigene Matten mitzubringen.

Kurse in schulischen Räumen können aktuell nur unter Vorbehalt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass es nach erfolgter Rücksprache mit den Schulverantwortlichen zu Änderungen kommen kann. Detailliertere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ortenau.de.

Veranstaltungen im Kinzigtal

- Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
 - Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
 - Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
 - Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
 - Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
 - Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471
- Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de**

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Geplante Veranstaltungen im Bereich Kinzigtal mit Beginn von Oktober bis Dezember:

Beginn Kurztitelnummer

24.10.20	Pirschgang für Nichtjäger/innen	1.0402 HO
04.11.20	Website erstellen mit WordPress	5.0109 GE
04.11.20	Advents-Floristik	2.1002 GE
07.11.20	E-Books veröffentlichen	2.0201 GE
10.11.20	Finanzbuchführung 1 - Webinar	5.0410 ACH
10.11.20	Finanzbuchführung 2 - Webinar	5.0412 ACH
10.11.20	Bilanzierung - Webinar	5.0416 ACH
10.11.20	Finanzwirtschaft - Webinar	5.0418 ACH
10.11.20	Kosten- Leistungsrechnung - Webinar	5.0420 ACH
10.11.20	Controlling - Webinar	5.0422 ACH
10.11.20	Betriebliche Steuerpraxis - Webinar	5.0424 ACH
10.11.20	Lohn und Gehalt 1 - Webinar	5.0426 ACH
10.11.20	Lohn und Gehalt 2 - Webinar	5.0428 ACH
10.11.20	Personalwirtschaft - Webinar	5.0432 ACH
10.11.20	Einn.-Überschussrechnung - Webinar	5.0434 ACH
14.11.20	Tipps und Tricks mit Fondant	3.0516 HA
14.11.20	Line Dance Workshop	2.0507 WO
18.11.20	Stricken lernen	2.0904 GE
20.11.20	Nähen mit der Hand für Kinder	2.0901 GE
20.11.20	Häkeln	2.0905 HS

**Veranstaltungsübersicht Herbst 2020:
'Wilde Sau' - Pirschgang für Nichtjäger/innen - Exkursion
in Kooperation mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/
Nord (1.0402 HO)**

1 Tag, 24.10.2020, Samstag, 15:30 - 19:30 Uhr, Landhaus Lauble, Fohrenbühl 65, 78132 Hornberg-Reichenbach, **Frank Werstein**, 42,00 € pro Person (inkl. 3-Gänge-Menü und Getränk)

Das Schwarzwälder Wildschwein und alles, was es über die Borstentiere und ihre Lebensweise zu wissen gilt, erleben Teilnehmer im Rahmen eines Pirschganges mit Revierleiter Frank Werstein. Herr Werstein führt in einer 90-minütigen Tour durch das Jagdrevier in die Welt des Schwarzwildes sowie der Jagd ein. Zum Abschluss kehren die Teilnehmer gegen 18:00 Uhr zu einem Wilde-Sau-Abschlussmenü zu Naturpark-Wirt Jürgen Lauble in das Landhaus Lauble ein. Bitte bringen Sie je nach Witterung entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk mit.

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de per E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de oder telefonisch unter: 07834 867590

Line Dance Workshop (2.0507 WO)

2 Nachmittage, 14.11.2020, 21.11.2020, Samstag, wöchentlich, 13:30 - 16:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, 77709 Wolfach, Turnhalle, EG, **Sonja Roth**, 23,00 €.

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock-'n'-Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im Besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt Freude und Spaß sowie ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de per E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de oder telefonisch unter: 07834 867590

Was sonst noch interessiert

Caritasverband Kinzigtal

Armutswochen: Arme Kinder => Arme Gesellschaft

Die diesjährige landesweite Armutswochen der Wohlfahrtsverbände vom 16. bis 25. Oktober nimmt Kinderarmut in den Blick. Jedes 5. Kind in Deutschland muss in Armut aufwachsen und hat von Beginn an weniger Entfaltungschancen als Gleichaltrige. Fehlende finanzielle, soziale und kulturelle Ressourcen machen es Familien schwer den Alltag in einer wohlhabenden Gesellschaft zu meistern. Familienarmut heißt konkret geringere Bildungs- und Teilhabezugänge, Wohnungsnot, Krankheit, Scham und Ausgrenzung.

Kinder haben etwas anderes verdient als Benachteiligung und Verzicht auf vieles, was unsere Gesellschaft anbietet. Aus armen Kindern dürfen nicht arme Erwachsene werden. Es geht um Wertschätzung und darum, dass Kinder das bekommen, was für ein zukunftsorientiertes Aufwachsen wichtig ist.

Solidarität in Form von persönlichem Engagement für Kinder einerseits ist unschätzbar wertvoll. Im Bereich unseres Verbands denken wir an die Ehrenamtlichen, die Kinder aus Flüchtlingsfamilien beim Lernen begleiten, an Familienpaten, die jungen Familien unterstützend zur Seite stehen und an die Weihnachtsaktion „Sterne für Kinder“. Gleichzeitig ist Solidarität auch in Form von Geldspenden unabdingbar, um Kinzigtaler Familien in akuten Notlagen helfen zu können.

In den vergangenen Jahren hatten wir Sie anlässlich der Armutswoche zu einem Benefizessen eingeladen. Corona-bedingt ist dies in diesem Jahr nicht möglich. Auf Spenden ist die „Kinderförderung“ aber in der aktuellen Notsituation mehr denn je angewiesen. Wir rufen deshalb zu dringend benötigten Spenden auf. In Anlehnung an das Benefizessen erhalten Spender im Gegenzug auf Wunsch ein kleines Rezeptheft mit internationalen Gerichten aus dem Kinzigtal, zusammengetragen von Betroffenen und Unterstützern des Caritassozialdienstes.

Spendenkonto: DE70 6645 1548 0000 0335 56 und DE63 6649 2700 0020 7777 02, Stichwort: Kinderförderung



Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaas Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

BUND-Umweltzentrums Ortenau

Den Garten naturnah winterfest machen

Wer ein Herz für Tiere hat, sollte im Herbst seinen Garten nicht blitzblank aufräumen.

Denn Laubreste und verblühte Blumen können im Winter verschiedenen Tieren Unterschlupf und Futter bieten. Laub- oder Reisighaufen dienen vor allem Amphibien wie dem Feuersalamander, Reptilien und Igel als geeigneter Unterschlupf.

Stauden, Sträucher und Blumenreste liefern zum Beispiel

bestes Vogelfutter: Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen. Heimische Sträucher wie Schneeball und Heckenrosen bieten ebenfalls Nahrung für hungrige Vögel. Alte Blüten und Pflanzstängel bieten außerdem vielen Insekten Möglichkeiten zur Überwinterung. Wildbienen etwa legen ihre Eier in hohle, trockene Pflanzstängel. Dort überwintern dann die Larven und schlüpfen im kommenden Jahr.

Bei der Gartenpflege fallen weitere organische Abfälle an, die umweltfreundlich entsorgt werden können. Rasenschnitt, Laub und zerkleinerte Zweigchen ergeben Mulch. Eine circa drei bis fünf Zentimeter dicke Mulchschicht verteilt auf die Beete schützt Boden und Pflanzenwurzeln. Mulch verhindert auch das Nachwachsen von unerwünschten Wildkräutern und bewahrt den Boden vor dem Austrocknen. Das organische Material bietet außerdem Regenwürmern und Bodenlebewesen reichlich Nahrung, und wird so in wertvollen Humus und letztlich wieder in Pflanzennährstoffe umgesetzt.

Der BUND empfiehlt, bei der Gartenarbeit zu Rechen und Harke zu greifen. Laubsauger und -bläser, die von einem Verbrennungsmotor angetrieben werden, sind laut und stoßen gesundheitsschädliche Abgase wie Kohlenwasserstoffe, Stickoxide und Kohlenmonoxid aus. Auch die Bodenbiologie wird durch Laubsauger gravierend beeinträchtigt. Die Geräte saugen mit den welken Blättern auch Kleintiere wie Spinnen und Insekten auf, häckseln und töten sie dabei.



Lesewelt startet neues Projekt

Die Lesewelt Ortenau e.V. verleiht ab sofort Geburtstags-Koffer für einen ganz besonderen Kindergeburtstag.

Geburtstage sind für Kinder eine ganz besondere Gelegenheit mit Freunden zu feiern und zu spielen. Was Kindern großen Spaß macht, ist für Eltern oft eine große Herausforderung. Oft bleibt aber für Planung und Vorbereitung nur wenig Zeit, oder es fehlt an Ideen und Material für ein ganz besonderes Kinderfest.

Mit einem Geburtstags-Koffer der Lesewelt wird dies in Zukunft einfacher. In einem Koffer gibt es alles, was einen rundum gelungenen Geburtstag ausmacht: randvoll gefüllt

mit Spielmaterial, Verkleidungsutensilien, Bücher und De-ko zu einem ganz bestimmten Thema.

Zusätzlich erhalten die Eltern vorab gut umsetzbare Anregungen und Zeitpläne, die die Vorbereitung und Durchführung des Festes erleichtern. Das Geburtstagskind bekommt ausgewählte Bücher um sich auf das Thema einzustimmen. Und für jeden Partygast gibt es gleich die Mitgebseltüte dazu.

Der Geburtstags-Koffer ist ideal für Kinder im Alter von etwa 4-10 Jahren. Folgende Themen stehen zur Auswahl: Stürmische Piratenparty, zauberhafte Prinzessinnenparty, wilde Dschungelparty und eine kunterbunte Zirkusparty. Weitere Themen werden laufend erarbeitet.

Der Koffer wird für fünf Kinder gepackt und kostet 60 € Leihgebühr. Wenn mehr Geburtstagsgäste eingeladen werden kostet jeder weitere Gast 10 €. Auch Geschenk-Gutscheine für einen Themenkoffer z.B. für Weihnachten etc. stehen zur Verfügung. Das Projekt kann mit einer Koffer-Patenschaft unterstützt werden.

Einfach ausleihen und losfeiern! Weitere Informationen auf der Internetseite www.lesewelt-ortenau.org oder im Lesewelt-Büro Tel. 0781 / 936 036 90

Demenzagentur Kinzigtal

Demenz - Angehörige tauschen sich aus

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am Dienstag, 20. Oktober 2020 um 14.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal / Pflegestützpunkt in der Sandhaasstraße 4 in Haslach. Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken - und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, über Hilfeangebote und hilft bei der Leistungerschließung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Demenzagentur Kinzigtal
Herr Allgaier
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220
Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Kontaktstelle Frau und Beruf

Die geplante Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf "Fachkräfte gesucht: Firmenbesuch für Frauen bei der Stadt Offenburg am 5. November" **fällt aufgrund der aktuellen Corona-Situation aus.**

AWO Elternschule Ortenau

Liebe Eltern und Erziehende,
Ich hoffe Sie kommen gesund und gut durch diese schwierige Zeit.

Das aktuelle Jahresprogramm ist erschienen

Leider können wir wegen der derzeitigen Coronapandemie nicht einschätzen ob und welche Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Sollte eine Veranstaltung zustande kommen, kann dies natürlich nur unter Einhaltung der aktuellen Coronaregelungen und Hygieneregeln sein.

Ich muss Sie an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass dennoch ein Infektionsrisiko nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann.

Nun hoffen wir das Beste!

Aktuelle Informationen über die Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite

www.awo-elternschule-ortenau.de

mit freundlichen Grüßen

Silvia Fährndrich

Leiterin Elternschule



Musikschule Offenburg/Ortenau



Musikschule Wolfach

Das neue Musikschulsemester beginnt bald – und es sind noch Plätze frei.

Die Musik-Babys in Wolfach suchen noch Verstärkung und auch in den Flötengruppen können noch einzelne Kinder dazu kommen.

Schnuppern ist ebenfalls weiterhin möglich, Termine gibt es über die Hauptstelle in Offenburg

Tel: 0781 9364100 oder info@musikschule-offenburg.de Weitere Informationen rund um den Musik-

schulunterricht finden Sie im Magazin „METRUM“ und auf der Website www.musikschule-offenburg.de

METRUM
DAS JAHRESPROGRAMM DER MUSIKSCHULE OFFENBURG/ORTENAU

- HASLACH
- Die Sandrabbits
- KEHL
- Neue Bänderäume
- OFFENBURG
- Landeswettbewerb
- Jugend musiziert

2020 / 2021

Gemeinde Oberwolfach



Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung		07834/8383-0
- Fax		07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de	
Internet	www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind	8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung		
Sekretariat	Linda de Felice	8383-13
Vermietungen		
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung Grundbucheinsichtsstelle		
Hauptamtsleiter	Anton Schöner	8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro	Petra Neef	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung (vormittags)	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster	8383-17
Wasser/ Abwasser Vermietungen	Christine Richber	8383-19
Tourist-Info	Carina Gallus	8383-11
Bauhofleitung, Gebäudemanagement		
	Martin Klausmann	8383-20
	Mobil:	0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11 oder mobil in dringenden Fällen		869095 0171/7795231 0170/9369668
Wassermeister:		0171/7794869
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung: Susanne Ferber		07832/9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber		4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard		378
Kindergarten St. Josef		1383
Festhalle Oberwolfach		327
Hausmeister: Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610	
Wolftalschule		4058
- Fax		1224
Wolftalsporthalle		859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche		867863
MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik		9420
- Fax		859362
Grube Wenzel		868392
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle		
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771	
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes		
	Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768	
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil: 171/4450100	
Störungsnummer E-Werk		07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus		
Montag bis Freitag:		8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: oder nach Vereinbarung		15.00 bis 18.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschlagswassergebühr Meldung von Veränderungen der versiegelten Flächen

Gemäß § 46 Abs. 5 der Abwassersatzung der Gemeinde Oberwolfach vom 27.03.2012 sind Veränderungen der versiegelten gebührenpflichtigen Flächen um mehr als 10 m², innerhalb eines Monats der Gemeinde Oberwolfach anzuzeigen.

Maßgebend für die Flächenberechnung des Veranlagungsjahres 2021 ist gemäß § 40a Abs. 1 der Abwassersatzung, der Zustand am 01.01.2021. Änderungen der versiegelten Flächen, die nach dem 01.01.2021 erfolgen, werden erst im Veranlagungsjahr 2022 berücksichtigt. Bitte schicken Sie Ihre Änderungen an die Gemeinde Oberwolfach, Frau Christine Richber, die Ihnen auch für weitergehende Fragen gerne unter Tel. 07834 – 83 83 19 oder per E-Mail: crichber@oberwolfach.de zur Verfügung steht.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihre Gemeinde Oberwolfach

Nachholtermin Problemstoffsammlung in Oberwolfacham Montag, 02. November 2020

Die am 09. Oktober ausgefallene Problemstoffsammlung in Oberwolfach wird am Montag, 02. November 2020 nachgeholt. **Die Sammelfahrzeuge stehen an diesem Tag von 14:45 Uhr bis 17.15 Uhr beim Parkplatz „Allmendstraße 20 (Nah & Gut-Markt)“ bereit.**

Zu Problemabfällen gehören zum Beispiel Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Altöle, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Feuerlöscher, Quecksilberthermometer und Altmedikamente. Elektrokleingeräte wie zum Beispiel Fernseher, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger oder Bohrmaschine werden ebenfalls angenommen. Problemabfälle gewerblicher und landwirtschaftlicher Herkunft sind ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte zur Abfallentsorgung gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 12.10.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.

Mitteilung des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg:

Informationsveranstaltungen zum Wolf im Schwarzwald

Anlässlich der Zuwanderung des zweiten Wolfs im Schwarzwald und der Ausweisung eines neuen Fördergebiets Wolfsprävention veranstaltet das Umweltministerium in Kooperation mit dem FVA-Wildtierinstitut im November 2020 mehrere Informationsveranstaltungen. Expertinnen und Experten bieten Information und die Möglichkeit zum Austausch über die Themenfelder Wolf und Mensch, Biologie, Monitoring, Herdenschutz, Förderung und Jagd an.

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind im neu ausgewiesenen Fördergebiet an sechs Orten je zwei Veranstaltungen geplant. Die zweistündigen Veranstaltungen beginnen jeweils um 16 Uhr und um 19.30 Uhr.

Folgende Termine werden angeboten:

- 12. November 2020, St. Märgen
- 13. November 2020, Häusern
- 17. November 2020, Gengenbach
- 18. November 2020, Pforzheim-Büchenbronn
- 25. November 2020, Elzach
- 26. November 2020, Schopfheim

Die Veranstaltungen richten sich an die interessierte Bevölkerung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Platzkontingent begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen und die Anmeldedaten werden 14 Tage aufbewahrt. **Anmeldeschluss** für alle Veranstaltungen ist der **05. November 2020**. Anmeldung und weitere Informationen im Internet unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/infoveranstaltung-wolf>.

Schließung der zentralen Informations- und Annahmestellen ab 20. Oktober 2020

Wegen des starken Anstiegs der Infektionszahlen hat das Landeskabinett die dritte und damit höchste Corona-Warnstufe ausgerufen. Die Steuerverwaltung Baden-Württemberg hat sich deshalb dazu entschlossen, die Zentralen Informations- und Annahmestellen der Finanzämter für den allgemeinen Besuchsverkehr ab dem 20. Oktober 2020 erneut bis auf weiteres zu schließen.

Bürgerinnen und Bürger können bei ihrem Finanzamt einen Termin für ein telefonisches Gespräch vereinbaren. In ganz besonderen Ausnahmefällen kann nach vorheriger Terminvereinbarung auch ein Besuch im Finanzamt ermöglicht werden.

Bürgerinnen und Bürger können außerdem das Kontaktformular ihres für sie zuständigen Finanzamts verwenden. Da-

mit steht neben ELSTER und DE-Mail ein weiteres Angebot einer sicheren und kostenfreien Übermittlung von Nachrichten zur Verfügung. Auch Anlagen können bis zu einer Größe von 15 MB angefügt werden. Sollte dies nicht ausreichen, besteht die Möglichkeit, das Kontaktformular mehrmals auszufüllen und zu übermitteln.

Bei der Verwendung des Kontaktformulars stehen verschiedene Auswahlfelder zur Verfügung, anhand derer eine schnelle Zuordnung zur richtigen Ansprechpartnerin oder zum richtigen Ansprechpartner erfolgen kann. Zur Auswahl stehen beispielsweise die Themen „Belege“, „Einspruch“ oder „Umsatzsteuervoranmeldung“. Die Eingaben werden dabei unter Einhaltung des Steuergeheimnisses und des Datenschutzes sicher an das Finanzamt übermittelt. Das Kontaktformular finden Sie unter folgenden Link: <https://kontakt.fv-bwl.de>

Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung können Bürgerinnen und Bürger außerdem den Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung nehmen. Der Chatbot steht unabhängig von den Servicezeiten des jeweiligen Finanzamtes rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Den virtuellen Assistenten in Sachen Steuern erreichen Sie unter steuer-chatbot.digital-bw.de.

Zusätzlich hat die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos im Einsatz. Kurz und prägnant wird jeweils dargestellt, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. Die Videos klären auf und geben gleichzeitig eine kurze Anleitung, wie das gewünschte Ziel umzusetzen ist. Den Link zu den Erklärvideos finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und dem Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg.

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Kurz-Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

Sitzungstermin: Dienstag, den 20.10.2020

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:35 Uhr

Ort, Raum: Festhalle, Wolfthalstraße 16, 77709 Oberwolfach

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Sonstige Teilnehmer

Franz Doll, Ingenieurbüro RS, Achern TOP 4

Thomas Maurer, Badenova TOP 7

Protokoll:**TOP 1 Bürgerfragestunde****TOP 2 Verabschiedung Frau Gabriele Kappes****Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind verabschiedet Frau Gabriele Kappes in den Ruhestand.

TOP 3 Verabschiedung Frau Irma Gebert**Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind verabschiedet Frau Irma Gebert in den Ruhestand.

TOP 4 Abrechnung Neubau Gelbachbrücke**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat nimmt das Abrechnungsergebnis der Investitionsmaßnahme zur Kenntnis.

TOP 5 10. Änderung des Bebauungsplans "Matten"

- a) Beschluss zur 10. Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
- b) Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- c) Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung
- d) Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass

- a) der rechtskräftige Bebauungsplans „Matten“ mit örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB zum 10. Mal im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB geändert wird. Maßgebend für die Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ist der Entwurf in der Fassung vom 11.09.2020.
- b) die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt wird. Dabei wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
- c) der beigelegte Entwurf des Bebauungsplans „Matten“ in der Fassung der 10. Änderung mit Deckblatt zum gemeinsamen zeichnerischen Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, jeweils in der Fassung vom 11.09.2020, mit gemeinsamer Begründung in der Fassung vom 11.09.2020 und der Übersichtskarte gebilligt wird.
- d) der gebilligte Änderungsentwurf nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auslegt wird. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 13a BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und von der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 2 BauGB benachrichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 6 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 09.07.2020 - 07.10.2020**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der dargestellten Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 7 Badenova AG u. Co. KG - Kapitalerhöhung und Änderung des Gesellschaftsvertrags**Beschluss:**

1. Zur Stärkung und zur Ausweitung der engeren kommunalen Zusammenarbeit stimmt der Gemeinderat der Kapitalerhöhung bei der Badenova AG & Co. KG um maximal 41.881.000 EUR zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Badenova AG & Co. KG wie in Anlage 1 dargestellt zu.
3. Der Gemeinderat stimmt den im Zuge der Aufstockung der Kapitalerhöhung einzelner Kommanditisten erforderlichen Änderungen des Gesellschafterkreises und der Kapitalanteile in § 4 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der Badenova AG & Co. KG, zu.
4. Der Gemeinderat stimmt dem Verzicht auf eine Aufstockung der Kapitalbeteiligung an der Badenova AG & Co. KG durch die Gemeinde Oberwolfach zu.
5. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister bzw. seinen Stellvertreter oder anderweitig Bevollmächtigten, die zum Vollzug der Beschlussziffer 1, 2 und 3 erforderlichen Erklärungen in der(n) Gesellschafterversammlung(en) der Badenova AG & Co. KG abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 8 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht**TOP 9 Bekanntgaben der Verwaltung****TOP 10 Anfragen aus dem Gemeinderat**

Jubilare

Altersjubilare:

25. Oktober Jürgen Dornbusch

80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Aus dem Gemeindegeschehen

Besuch in der Partnergemeinde Still

Am 09. Oktober 2020 war Bürgermeister Bauernfeind zu Besuch in unserer Partnergemeinde Commune de Still. Dort hatte er Gelegenheit einen Teil des neu gewählten Gemeinderats und den neuen Bürgermeister Alexandre Goncalves kennen zu lernen. Bürgermeister Bauernfeind freut sich auf viele Begegnungen.



Hausacher Advent

Am Samstag, den 17.10. hat Fridolin Schuler aus Oberwolfach in einer Aktion für das Bärenkind Lia Apfelsaft gepresst. Mit Unterstützung auch von der Nachbarschaft kam die stolze Summe von 1.772,10 Euro für das Bärenkind zusammen.



Tag des Einbruchsschutzes

Am Sonntag, den 25. Oktober 2020 findet der landesweite Tag des Einbruchsschutzes statt. Hierzu kommt das Informationsfahrzeug (IFZ) des Landeskriminalamts Baden-Württemberg in den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Offenburg. In der Zeit von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr können sich Bürger kostenlos auf dem **Rathausplatz in Bühl** zum Thema „Einbruchschutz“ informieren. Bei den Fachberatern des Polizeipräsidiums Offenburg und des Landeskriminalamts können hierbei auch Beratungstermine an ihrem Wohnort vereinbart werden.

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden. Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden. Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten. Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555



Mitfahrbänkle



In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20). Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Vereine



Dank an "Guck a mol Wegle" Tätige

Es ist sehr erfreulich, wie das "Guck am mol Wegle" so hervorragend angenommen wird. Uns erreichen immer wieder lobende Worte ob dieses wunderbaren Spazier- und Wanderangebot mit einzigartigen Ausblicken auf unsere schöne Gemeinde. Nun möchte sich der Gewerbeverein bei allen mit einer Einladung bedanken, die mit ihren unermühtlichen Arbeitseinsätzen dafür sorgen, dass der Weg zu wächst und auch kleine Schäden ausgebessert werden. So wird unser "Guck a mol Wegle" weiterhin attraktiv bleiben. Um auch niemanden dieser aktiven Truppe zu vergessen, möchte ich diejenigen bitte, sich bei mir unter 07834 6401 oder kawon.oberwolfach@online.de zu melden, die sich bei der Wegunterhaltung engagieren.

Jürgen Nowak
Vorsitzender



Sportverein Oberwolfach

Liebe Vereinsmitglieder, aufgrund der aktuellen Corona-Situation haben wir uns nun doch entschlossen, die für den 23.10.2020 angesetzte Jahreshauptversammlung nicht stattfinden zu lassen. Die nächste Hauptversammlung ist voraussichtlich im Juli 2021.

Die Vorstandschaft

Vorschau

Freitag, 23.10.2020

E-Junioren

18.00 Uhr, SC Hofstetten 2 : SV Oberwolfach 2

19.00 Uhr, SC Hofstetten : SV Oberwolfach

Samstag, 24.10.2020

D-Junioren

11.30 Uhr, Kehler FV : SG Schapnach

14.00 Uhr, SG Schapbach 2 : SG Oberschopfheim 2

C-Junioren

12.45 Uhr, SG Oberwolfach 2 : SG Oppenau 2

C-Juniorinnen

14.30 Uhr, SG Wolfach : Zeller FV

B-Junioren

16.00 Uhr, SG Acher Rench : SG Schapbach

A-Junioren

17.00 Uhr, SG Endingen : SG Oberwolfach

Sonntag, 25.10.2020

B-Juniorinnen

12.00 Uhr, SG Hausen : SG Kirnbach

Herren

12.30 Uhr, SV Ortenberg 2 : SV Oberwolfach 3

15.00 Uhr SV Ortenberg : SV Oberwolfach 2

Dienstag, 27.10.2020

C-Juniorinnen

18.30 Uhr, SG Reichenbach/ G. : SG Wolfach

Mittwoch, 28.10.2020

Frauen

19.30 Uhr, SV Oberwolfach : SG Appenweier

Herren

19.30 Uhr, FV Langenwinkel 2 : SV Oberwolfach 2

SVO sammelt wieder Altpapier am 14.11.2020

Die Jugendabteilung des SV Oberwolfach möchte darauf hinweisen, dass ab sofort wieder kräftig Papier gesammelt werden kann. Am Samstag den 14.11.2020 findet die nächste Papiersammlung statt. Nähere Hinweise hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Eure Jugendabteilung SV Oberwolfach



Schwarzwaldverein Oberwolfach



Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

Die Kreuzsattelhütte muss in diesem Corona-Jahr leider durchgehend geschlossen bleiben. Aus diesem Grunde kann in diesem Jahr auch das traditionelle Preiscego nicht stattfinden. Die geforderten Hygienemaßnahmen waren und sind nicht umsetzbar.

Der Spielplatz ist frei zugänglich, wobei die üblichen Hygieneregeln zu beachten sind! Ein Aushang vor Ort weist im Detail darauf hin.

Die Mountainbiker und die Bikerinnen im Verein verständigten sich in dieser Saison untereinander zu Trainingstouren unter der Woche. Die Bikeausfahrten finden noch immer nach Absprache untereinander statt.

Zum Jahresausflug vom 25. bis 29. Oktober in den Thüringer Wald mit Ulla und Anton Talmon L'Armée wird man starten!

Bitte des Wanderwartes, Dieter Schäfer, um Vorschläge für das Freizeit und Wanderprogramm 2021:

Im Vorstand des Schwarzwaldvereins Oberwolfach hat man sich entschlossen, trotz der gegenwärtigen Corona-Unsicherheit ein Wander- und Freizeitprogramm für das kommende Jahr 2021 zu erstellen. Man geht davon aus, dass im Frühjahr und Sommer ohne besondere Einschränkungen die Bewegung an der frischen Luft möglich sein wird. Allerdings will man auf lange Anfahrten in Fahrgemeinschaften möglichst verzichten. Auch wird man auf mehrere Wandervorschläge zurückgreifen, die 2020 wegen Corona nicht umgesetzt werden konnten.

Die Vorschläge sollten baldmöglichst bei Wanderwart Dieter Schäfer (Telefon: 07834/1790) oder einem der anderen Vorstandsmitglieder des Schwarzwaldvereins Oberwolfach eingereicht werden. Wichtig sind die wesentlichen Daten für die Tour wie der Verlauf, die Länge der Wegstrecke und eine grobe Einschätzung der zu bewältigenden Höhenmeter. Auch den Terminwunsch sollte man hinzufügen. Für jede Anregung ist man dankbar!

Einladung zur Kulturwanderung: Schätze unserer Nachbarn - St. Jakob in Wolfach am 15. November 20

Unter diesem Motto sind wir dieses Jahr bei unseren Wolfacher Wanderfreunden zu einer heimatkundlichen Wanderung eingeladen, deren Ziel die St. Jakobuskapelle ist.

Nach einer kurzen Nachmittagswanderung von Wolfach aus, in deren Verlauf uns schöne Ausblicke auf das Städtchen und das Wolfstal erwarten, wird uns Walter Schmider, Rektor a. D., die wechselvolle Geschichte des Kirchleins und der Klausnerei in einem etwa einstündigen Vortrag näher bringen.

Der Rückmarsch erfolgt dann über den Stationenweg. Auf-

grund der einsetzenden Dämmerung ist das Mitnehmen einer Taschenlampe empfehlenswert.
 Die aktuellen Corona-Bestimmungen bringen es mit sich, dass wir beim Vortrag Regeln zu Abstand und auch hinsichtlich der Teilnehmerzahl einhalten und deshalb nur angemeldete Personen zulassen können. Die Organisatoren hoffen aber, dass Sie diese „Umstände“ nicht davon abhalten, diese interessante Veranstaltung zu besuchen.
 Treff- und Zeitpunkt der Wanderer für den Abmarsch und Beginn des Vortrages werden Ihnen bei der Anmeldung mitgeteilt. Selbstverständlich ist auch eine Anfahrt zur Kapelle mit dem PKW möglich.

Anmeldung und Informationen bei Albert Schrempp unter 07834 1049. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 12. November 2020

Serie: Alte Photographien erzählen

Foto Nr. 782: Ein weiteres Bild aus dem Jahr 1930 von dem Leipziger Fotografen Alfred Johannes Mühlner, das sich im Dresdener Archiv befindet. Es zeigt einen Blick vom Gasthaus „Ochsen“ in Schapbach talabwärts in Richtung Heinerhof. Wahrscheinlich hat sich der Fotograf zusammen mit seiner Frau einige Tage anno 1930 hier aufgehalten.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolftal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Veranstaltungen / Termine

ABGESAGT - 23.10.2020, SV Oberwolfach Mitgliederversammlung

AUSGEBUCHT - 26.10.2020, 15:30 – 18:30 Uhr
 Besucherbergwerk Grube Wenzel, Oberwolfach
Kinder Halloween

“Süßes sonst gibt's saures” heißt im Besucherbergwerk Grube Wenzel für die ganz jungen Besucher. Im Rahmen des Kinder Halloween erwartet die Kinder von 15:30 bis 18:30 Uhr jede Menge Spaß beim Basteln und bei der Geisterjagd durch das verlassen Bergwerk. Für die Stärkung der mutigen Geisterjäger ist gesorgt. Anmeldung bis zum 20. Oktober bei der Tourist-Information Oberwolfach (touristinfo@oberwolfach.de) erforderlich. Alter: 5 bis 10 Jahren | Preis pro Person: € 10,00

ABGESAGT - 31.10.2020, Gruselführung mit Billy Sum-Herrmann

HITRADIO OHR
 EINFACH NACH OHR

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
 GELD VERDIENEN!**

100
 OHRbits

50
 OHRbits
 Schwarzwald-Tal

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
 EINFACH NACH OHR

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Lesespaß für die ganze Familie!



 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Krebskranken Kindern helfen!

Helfen Sie uns helfen!
Direkt neben der Uni-
Kinderklinik Freiburg
unterhalten wir unser aus
Spendenmitteln erbautes
Elternhaus mit 73 Betten.

Hilfe, die wirklich ankommt!



- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

iPad-Kombi PLUS

- ⊕ Täglich digital
- ⊕ Gedruckte Wochenend-Ausgabe
- ⊕ Inklusive iPad 2019



Foto: goodluz / Shutterstock.com

Ab **42,95 €** / Monat
Jetzt bestellen!

 07 81 / 504-55 55

 leserservice@reiff.de

 www.mittelbadische.de

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Rathaus (*Rathausstraße 1*)
 Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12 Uhr

Infostelle Heizmann (*Sportplatzstraße 9*)
 Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag, 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau (*Kurhaus*)
 Montag, Freitag, Samstag; 10 - 12 Uhr

Schapbach (*Rathaus*)
 Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen

Veranstaltungen vom 22. Oktober bis 01. November 2020

Donnerstag, 22. Oktober
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 23. Oktober
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig, Backwaren und Blumen werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Sonntag, 25. Oktober
 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Montag, 26. Oktober
 15.30 - 18.30 Uhr
"Kinder Halloween" in der Grube Wenzel (ausgebucht)
 "Süßes sonst gibt's saures" heißt es im Besucherbergwerk Grube Wenzel für unsere jüngsten Besucher.
 Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

18:30 Uhr
Lauffreff
 Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauffreff an. Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 27. Oktober
 15:00 Uhr
E-Biken am Dienstag
 Die Biker des SV Schapbach laden bei gutem Wetter zur Nachmittagstour ein.
 Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Donnerstag, 29. Oktober
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 30. Oktober
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig, Backwaren und Blumen werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Samstag, 31. Oktober
 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Wölfisch für Anfänger
 Kinder von 10 - 14 Jahren können die Wölfe und ihre geheime Sprache kennenlernen.
 Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark

Sonntag, 1. November
 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Unsere touristischen Attraktionen



**Alternativer Wolf- und Bärenpark
 Schwarzwald**

**Rippoldsauer Str. 36/1
 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 Tel. 07839/91038-0; www.baer.de**



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
 Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Feiertagen
 März-Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, liebe Leute! Ich habe euch ja letztens davon berichtet, dass DARIA sich bei SCHAPI eingemietet hat, was dem gutmütigen Artgenossen nicht so unbedingt passt. Nun, die feurige Südländerin ist mittlerweile dabei, sich häuslich einzurichten. Tja, was will man da machen? Wir Bärinnen sind wohl doch das stärkere Geschlecht, wie es scheint. Zumindest, das dreistere. Dreist ist auch FRANCA, die sich gleich zwei Höhlen für den Winter klar machen will. Was bei genauerer Überlegung nicht ganz hinauen kann, aber ich bin auf jeden Fall sehr gespannt, wie sie das weiterhin durchziehen wird.

Unser guter ARTHOS lässt sich davon nicht beeindruckt und behält einen kühlen Kopf. Im wahrsten Sinne, denn trotz der durchaus niedrigen Temperaturen springt er leidenschaftlich mit sportlichem Köpfer ins kalte Nass. Eine Sache, die unsere beiden Katzen CATRINA und ELA wohl nicht so ganz nachvollziehen können. Ihren Blicken nach zu urteilen, haben sie für die herbstlichen Sportaktivitäten des albanischen Jungbären wenig Verständnis. Sie betrachten das Treiben in der Anlage allerdings mit einer gewissen Hingabe.

Tja, und während die anderen sich streiten, Eisbaden machen oder in die Luft gucken, habe ich meine Höhle gefunden. Die albanischen Jungs haben mit ihrer selbstgegrabenen Höhle ganze Arbeit geleistet und eure JURKA ist nun fleißig dabei, es sich darin gemütlich zu machen. Ich brauche zwar noch hier und da etwas Laub und muss mich noch richtig einliegen, aber ich freue mich schon jetzt darauf, darin zu ruhen. Ach, und wie herrlich lässt es sich einschlafen, bei diesem sanften Heulen der Wölfe...

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Keine Führungsanfragen mehr möglich

Vor dem Hintergrund der dynamischen Entwicklung hinsichtlich des Coronavirus und zum Schutz unserer Gäste sowie unserer Mitarbeiter sind Führungsanfragen leider nicht mehr möglich.

Bereits gebuchte Führungen finden noch statt. Selbstverständlich informieren wir alle Teilnehmer persönlich, sollten Führungen verschoben oder storniert werden.

Weitere Informationen zu der aktuellen Entwicklung finden Sie unter www.oberwolfach.de

Glück auf und bleiben Sie gesund! (Stand 19.10.2020)



E-Bike Ladestationen im Wofstal

Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Restaurant Wolfsklause, Schulstraße, Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße, Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/868 392; www.mima-museum



Wissen trifft Schönheit

Die Schönheit der Kristalle und der Mineralogie führt Sie zur Schönheit der Mathematik. Entdecken Sie spielerisch, interaktiv und anschaulich den Bergbau, die Kristalle und was das alles mit Mathematik zu tun hat.

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter bieten wir vorerst keine Führungen an. Das Museum kann unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung besichtigt werden. Das bedienen der Tablets und Touchscreens im mathematischen Bereich ist nur mit Einweghandschuhe erlaubt, welche bei Bedarf durch das Kassenpersonal ausgehändigt werden. Die kleinteiligen Hands-On-Exponate (Carpark und Penrose-Puzzle) stehen aufgrund der strengen Hygienemaßnahmen leider nicht zur Verfügung. Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder im MiMa begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik

Aufgrund der diesjährigen Corona-Zwangspause haben wir uns dazu entschieden, dieses Jahr im November bis Mitte Dezember keine Betriebsferien zu machen. **Somit bleibt das Museum zusätzlich vom 5. November bis 15. Dezember von 11 bis 16 Uhr geöffnet.**

1.-7. Januar und 26. März - 4. November
Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

24., 25., 31. Dezember
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen.

8. Januar - 25. März, 5. November bis 23. Dezember und 26.-30. Dezember
Täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Mitfahrbänke

Im Wofstal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänke.

Die „roten Bänke“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.

Regelmäßige Veranstaltungen



Sagenhafte Schatzsuche

**Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach**



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.lan-deckhof.de



Waldfreibad Wolfstal

**Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach**



Unser Freibad bleibt in diesem Jahr geschlossen, es wird derzeit generalsaniert.



Nationalparkzentrum am Ruhestein feierlich übergeben
Neubau ist Beispiel für innovativen Bau mit heimischen Hölzern und bietet Platz für eine Dauerausstellung, pädagogische Angebote und Informationen zum Nationalpark Schwarzwald

Ministerpräsident Kretschmann: Nationalpark hat jetzt ein Zentrum, das schon von außen das Programm zeigt: Alles aus Holz und eine Spur wilder

Am Ruhestein ist die zentrale Anlaufstelle für Besucherinnen und Besucher des Nationalparks Schwarzwald entstanden: das neue Nationalparkzentrum. Es bietet Platz für eine Dauerausstellung, Vorträge, pädagogische Angebote, Gastronomie und Büroarbeitsplätze. Am Freitag (16. Oktober) wurde der Neubau übergeben. Die feierliche Übergabe wurde wegen der Corona-Pandemie als Live-Stream übertragen.

„Der Nationalpark hat jetzt ein Zentrum, das schon von außen das Programm zeigt: Alles aus Holz und eine Spur wilder“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann. „Das neue Gebäude ist ein echtes architektonisches Highlight im Holzbau und damit selbst ein kleines Naturwunder, perfekt an Ort und Klima angepasst. Mit seinem spektakulären Skywalk hat es das Zeug dazu, zum Aushängeschild und Symbol von Park und Region zu werden.“ Durch den Einsatz moderner Medien vermittelt das neue Informationszentrum den Besucherinnen und Besuchern Zusammenhänge zwischen den Arten, Einflüsse von uns Menschen sowie umfassende räumliche und zeitliche Perspektiven – Zusammenhänge, die bei einem Gang durch die Natur so nicht klar erkennbar sind.



Wald-Kultur-Haus

**Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de**



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftales u.v.m. entdecken Sie im Wald-Kultur-Haus
Öffnungszeiten:
April - Oktober täglich: 8 Uhr - 20 Uhr
November - März täglich: 9 Uhr - 18 Uhr

Das hilft sowohl die Natur als auch die Auswirkungen des menschlichen Handelns auf die Natur besser zu verstehen und zu überdenken.

„Mitten im Schwarzwald ist ein beeindruckendes Gebäude entstanden, das sehr gut in die wunderbare Landschaft passt“, betonte Finanzministerin Edith Sitzmann anlässlich der Übergabe. Die Ministerin hat ihre Teilnahme an der Feier aus Vorsichtsgründen kurzfristig abgesagt, nachdem der Partner einer Person aus ihrem Umfeld positiv auf eine Corona-Virus-Infektion getestet wurde. „Acht – wie beim Mikado – übereinander gefallene Baumstämme bilden die Grundstruktur für diesen innovativen Holzbau mit einem spektakulären Tragwerk aus heimischer Weißtanne und Baubuche. Auf dem Skywalk ist man mit den Baumkronen auf Augenhöhe, vom Turm aus hat man eine herrliche Aussicht auf den Nationalpark.“ Die 6.500 Quadratmeter Fichteschindeln der Fassade stammen aus den Wäldern des Landesbetriebs ForstBW. Hybridkonstruktionen aus Holz und Stahl sowie Stahlträger unterstützen das Tragwerk, wo besonders hohe Lasten und Spannweiten das erforderlich machen.

Umweltminister Franz Untersteller zeigte sich bei der Schlüsselübergabe im Nationalparkzentrum beeindruckt: „Die Arbeit hat sich gelohnt! Was wir in den vergangenen

Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

**Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de**



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Jahren beim Nationalpark Schwarzwald erreicht haben, macht mich sehr stolz. Das neue Besucherzentrum am Ruhestein mit seiner Ausstellung informiert und sensibilisiert die Besucherinnen und Besucher für den einzigartigen Lebensraum Schwarzwald. Denn nur was wir kennen, können wir auch schützen und damit das Erlebnis ‚Unberührte Natur‘ in Baden-Württemberg auch noch für zukünftige Generationen erfahrbar machen.“

„Mit den neuen Regiobussen lässt sich das Nationalparkzentrum klimafreundlich ab Frühjahr 2021 stündlich aus allen Richtungen erreichen“, betonte Verkehrsminister Winfried Hermann. „Das nützt auch den Menschen im Schwarzwald, es verbessert ihren Zugang zum Schienenverkehr. Digitale Verkehrsleitsysteme, neue Parkplätze, bessere Straßenführungen und die systematische Kontrolle von Wildparkern schaffen mehr Verkehrssicherheit und erlauben eine entspannte Anreise. Wir freuen uns, dass so viele Impulse aus dem Verkehrskonzept durch die Kommunen aufgegriffen werden – die intensive Beteiligung von Bürgern und Politik zahlt sich jetzt aus.“

Die Dauerausstellung „Eine Spur wilder“ im Nationalparkzentrum wird fachlich und finanziell von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gefördert. Bei der Übergabe hob die Kuratoriumsvorsitzende Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB, hervor: „Das Aussterben von Pflanzen und Tieren – der dramatische Verlust der biologischen Vielfalt – gehören neben dem Klimawandel zu den zentralen Herausforderungen für unsere Gesellschaft und Ökosysteme. Die neue Ausstellung im Nationalparkzentrum Schwarzwald ermöglicht es den Besucherinnen und Besuchern, tiefere Einblicke in das sensible Gleichgewicht der Natur im Schwarzwald zu erhalten. Die Ausstellung zeigt gleichzeitig auf, wie jede und jeder einzelne von uns zum Schutz von Arten und ihren Lebensräumen beitragen kann.“

Dr. Wolfgang Schlund, Leiter des Nationalparks Schwarzwald, erklärte: „Wir sind sehr glücklich, unseren Gästen mit dem neuen Nationalparkzentrum die perfekte Ergänzung für einen Ausflug in der Natur anbieten zu können. Hier dürfen sie Erfahrungen machen, die sie so sicher noch nie gemacht haben – wie ein Falke über dem Schwarzwald schweben oder tief in die geheimnisvolle Unterwelt des Waldes abtauchen. Und am Ende nehmen sie nicht nur viele neue Eindrücke mit, sondern auch viele Informationen darüber, warum es so wichtig ist, die natürlichen Prozesse zu schützen.“

„Neue Wege gehen und sich Herausforderungen stellen – das machen wir seit Beginn des Nationalparks aus tiefster Überzeugung, damit Einheimische und Gäste erleben können, mit welcher herrlicher Natur wir hier gesegnet sind. Und ich freue mich sehr darauf, dass wir alle gemeinsam, egal ob jung oder alt, ob groß oder klein, nun bald auch im neuen Besucherzentrum auf Entdeckungstour gehen können. Das wird ein Leuchtturm mit Strahlkraft sein – weit über den Schwarzwald und das Land hinaus“, stellte Dr. Klaus Michael Rückert, der Vorsitzende des Nationalparkrats, fest.

Vorbild für den Neubau ist der natürliche Wald mit frei liegendem Totholz. Die acht langgestreckten, quer aufeinanderliegenden und behutsam in den bestehenden Wald eingefügten Gebäuderiegel sind Baumstämmen nachempfunden. Der Entwurf stammt vom Architekturbüro Sturm & Wartzeck aus Dipperz, das Anfang 2015 den Architekturwettbewerb gewann.

Über fünf Geschosse entwickelt sich das Nationalparkzentrum das steile Hanggrundstück am Fuße des Ruhesteins hinab. Das Herzstück des neuen Nationalparkzentrums ist die rund 1.000 Quadratmeter große Dauerausstellung über den Wald, seine Lebensphasen und seine Jahreszeiten. Die Ausstellung greift die Idee der übereinanderliegenden Gebäuderiegel auf und verbindet sie zu einem – nicht nur horizontalen, sondern auch vertikalen – Rundgang. Die Besucherinnen und Besucher werden von der Eingangsebene beispielsweise hinunter in den untersten Riegel bis zur den Wurzeln einer Tanne geführt. Als weiterer Höhepunkt warten Skywalk und Turm mit einem Gang durch die echten Baumkronen. Den Skywalk einberechnet, hat das Nationalparkzentrum eine Nutzfläche von 3.200 Quadratmetern.

Das außergewöhnlich komplexe Tragwerk erforderte eine

besondere Planerleistung sowie ein Maximum an Präzision und Qualität in der Umsetzung. Dazu kamen die großen Anforderungen einer Baustelle auf über 900 Metern Höhe mit zum Teil schwierigen Witterungsverhältnissen. Zudem sollte beim Bau der vorhandene Baumbestand bestmöglich geschützt werden. In rund dreieinhalb Jahren ist ein Bauwerk entstanden, das nur als Teamleistung einer Vielzahl von Beteiligten möglich war.

Die Investitionen im Zusammenhang mit dem Neubau des Nationalparkzentrums belaufen sich insgesamt auf rund 50 Millionen Euro. Darin enthalten sind die Gesamtbaukosten des Nationalparkzentrums Ruhestein von rund 35,5 Millionen Euro sowie rund 2,0 Millionen Euro für das Nationalpark-Haus in Forbach-Herrenwies und eine Risikovorsorge von insgesamt 3,43 Millionen Euro. Weiter sind die Dauerausstellung, der Ausbau der öffentlichen Erschließung und die Herstellung neuer Parkplätze am Ruhestein enthalten. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt fördert die Dauerausstellung mit rund einer Million Euro.

Das Nationalparkzentrum öffnet stufenweise. In den nächsten Wochen gibt es Architekturführungen, gefolgt von einer Testphase für den Gebäude- und Ausstellungsbetrieb. Für die Öffentlichkeit wird das Nationalparkzentrum ab dem 1. März 2021 zugänglich sein – in Abhängigkeit der dann aktuellen Lage und geltenden Vorschriften mit beschränkter Gästeszahl und Online-Ticketverkauf. Der unbeschränkte Betrieb des Nationalparkzentrums Ruhestein ist ab 1. Juni 2021 geplant.

Weitere Informationen

Die Aufzeichnung der feierlichen Übergabe ist nach Abschluss des Live-Streams auf dem Youtube-Kanal von Vermögen und Bau Baden-Württemberg unter dem Link <https://youtu.be/bEw0iJOGSeU> abrufbar.

Bilder vom Nationalparkzentrum Ruhestein stehen in der Mediathek des Finanzministeriums zur honorarfreien Verwendung mit Bildnachweis zur Verfügung. Bilder von der feierlichen Übergabe werden dort zeitnah nach der Veranstaltung eingestellt. Bilder der Ausstellung „Eine Spur wilder“ finden Sie in der Mediathek des Nationalparks Schwarzwald.

Letzte Veranstaltungen im Oktober – im November bleibt das Nationalparkzentrum geschlossen

Bis Ende Oktober können sich Besucherinnen und Besucher noch Informationen über den Nationalpark und Tourentipps direkt vor Ort an der Infotheke im Nationalparkzentrum Ruhestein holen. Vom 2. bis zum 27. November hat das Nationalparkzentrum dann wie jedes Jahr seine einmonatige Schließzeit. Erst im Dezember öffnet das Nationalparkzentrum mit der Infotheke wieder. Die Öffnungszeiten der Infotheke und weitere Informationen zum Nationalparkzentrum Ruhestein gibt es auf www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/nationalparkzentrum/.

Auch das Veranstaltungsprogramm macht Pause im November. Für zwei letzte Veranstaltungen im Oktober kann man sich noch anmelden – danach geht es dann am 6. Dezember wieder weiter. Infos zu den aktuellen Veranstaltungen erhalten und sich anmelden kann man auf der Webseite unter www.nationalpark-schwarzwald.de/veranstaltungskalender oder im Nationalparkzentrum Ruhestein unter Telefon 07449 92998-444.

Kommende Veranstaltungen im Nationalpark Schwarzwald:

Kreativzeit in der Natur
Führung und Exkursion
Mittwoch, 28. Oktober, 10 - 16 Uhr
Anmeldeschluss: 27. Oktober, 13 Uhr
Kinder und Jugendliche
(9 - 12 J.)

Rotbäckchen und der liebe Wolf
Führung und Exkursion
Freitag, 30. Oktober, 15.30 - 18.30 Uhr
Anmeldeschluss: 29. Oktober, 13 Uhr
alle Interessierten

(ab 8 J.)
Anmeldung unter www.nationalpark-schwarzwald.de/veranstaltungskalender oder im Nationalparkzentrum Ruhestein unter Telefon 07449 / 92 998 444.